

ANKER-STADT für EFFORTS

Nach mehr als drei Jahren steht das von der EU-Kommission geförderte Projekt „Effektive Operations in Ports“ (EFFORTS) kurz vor dem Abschluss. Die Vorstellung der Ergebnisse mit einer grundsätzlichen Diskussion der Hafeninnovationen findet im Rahmen einer internationalen Konferenz am 28. Oktober in Hamburg statt.

Die Hansestadt hat nach Angaben der Hamburger Port Authority mit Abstand das größte Projektvolumen getragen. Insgesamt beschäftigt sich EFFORTS mit verschiedenen Teilbereichen, um den Anforderungen in den Häfen auch zukünftig gerecht werden zu können. Der Hamburger Part drehte sich um die Navigation in Häfen und wurde bei einer zweitägigen Veranstaltung Mitte September erstmalig demonstriert. Die Schiffe wachsen schneller als die Häfen – ein Fakt, der sich als Problem beim Manövrieren in den engen Hafenbereichen zeigt. Schnelligkeit und Sicherheit sind gefragt, um

◀ **EINSATZ:** Das tragbare Lotsengerät wurde von der dänischen Marimatech A/S entwickelt.

